


Schützenkönig und Prinzenwürde bleiben in Zimmern



Das Amt der Schützenkönigin ist nach Pappenheim gewechselt. Die Amtskette des Schützenkönigs bleibt in  Zimmern. Am vergangenen Samstag wurde die Inthronisierung des neuen Königspaares nach guter alter Tradition mit der Abholung des Königs, einem Umzug durch Pappenheim und einem rauschenden Fest zelebriert.

Zu den schmissigen Klängen der Pappenheimer Stadtkapelle zog man auch im diesem Jahr am frühen Abend durch Zimmern um den neuen Schützenkönig der privilegierten Schützengesellschaft 1491 Pappenheim zu seiner Inthronisierung abzuholen. Vorbei am Sägewerk des noch amtierenden Königs Klaus Peter ging es hinauf zum Hof der Schnapsbrennerei wo der neue König Philipp Engeler mit seiner Königin Monika Baier die muntere Gesellschaft zu einem Umtrunk und einem Imbiss erwartete.



Wie es guter alter Brauch ist, zogen die Schützen in Pappenheim durch die historische Altstadt und über die Bahnhofstraße hinaus zum Schützenhaus. Wo der neue König zu einem Essen geladen hatte. Bevor es zur Übergabe der zahlreichen Würden und Pokale kam, konnte 1. Schützenmeister Werner Schütz im vollbesetzten Schützenhaus neben zahlreichen Schützen-

schwestern und Schützenbrüdern auch den Ehrenschatzenmeister Fritz Schröder und Ehrenschatzen Josef Schiele, den Gauschützenmeister Rolf Kießlinger und Stadtrat Kleber als politischen Würdenträger begrüßen.

Die prächtige Königskette konnte der neue Schützenkönig Philipp Engeler aus der Hand seines Vorgängers Klaus Peter entgegen nehmen. Mit einem 312-Teiler hatte er den Königsschuss gesetzt. Rang zwei erreichte Klaus-Dieter Mühlbauer mit einem 371-Teiler und Rang drei Robert Deffner mit einem 403-Teiler.



Monika Baier die neue Schützenkönigin hatte mit einem 185-Teiler den besten Schuss auf die Scheibe der Königin abgegeben. Gefolgt wird sie von Brigitte Jung mit einem 363-Teiler und ihrer Schwester Susanne Baier-Deffner mit einem 388-Teiler.

Die Kaiserwürde hat Helmut Lehmeier aus Solnhofen seinem Amtsnachfolger Florian Schütz übergeben, der mit einem 122-Teiler zu dieser Ehre kam.

Der Luftpistolenkönig Walter Krebs wurde von der neuen Luftpistolenkönigin Petra Girschik aus Solnhofen abgelöst. Mit einem 761-Teiler hatte sie sich diese Würde mit ruhiger Hand erkämpft.

Prinz Michael Deffner von Zimmern gab seine Insignien ab an die Neue Prinzessin Christine Pfister ebenfalls aus Zimmern, die diese Würde mit einem 107-Teiler erreicht hatte.

Neu in diesem Jahr war das Vogelstechen für die jüngsten Schützen in der Jugendabteilung der privilegierten Schützen. Die Pokale in dieser Disziplin erreichten Dominik Schellknecht und Dominik Jung, die Scheibe gewann Lukas Deffner.

Hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang die vorbildliche Jugendarbeit des Schützenvereins, der sich auch aktiv am Ferienprogramm beteiligt hatte. Die Ehrung der kleinen Schützen im Rahmen der Königsproklamation, der Applaus der Festgesellschaft tragen sicher dazu bei, dass die jungen Leute schon von Jugend auf mit dem Verein zusammenwachsen.



Viele Pokale und Preise gab es schließlich noch für gute Schießleistungen. Darunter befanden ein Damenteller von Monika Baier, ein Pokal von Florian Schütz und ein Krug gestiftet von der „Zinn-Truhe“ Eichstätt. .

Die von der Volksbank/Raiffeisenbank – Geschäftsstelle Pappenheim – gestifteten Pokale gewann bei den Damen Monika Baier, bei den Herren Reiner Felsner und bei der Jugend Benedikt Felsner.

Eine Besonderheit war noch die Hochzeitscheibe, die Susanne und Hermann Deffner gestiftet haben. Gewonnen hat diese Gedenkscheibe Florian Schütz.

Mit dem Tanz des Königspaares wurde der gemütliche Teil des Abends eröffnet. Nach vielen frohen Stunden bei Tanz und angenehmer Unterhaltung klang die Proklamation für König Philipp und Königin Monika in den ersten Stunden des nächsten Tages aus.